

Jewel Precure

Protect the Diamond Line

Von FlyingRouge

Kapitel 4: Kapitel 4 – Erneute Kämpfe? Wer waren die Precures?!

Wütend ging Pissard durch das Reich der Finsternis. Hier war es immer Nebelig und düster. Kein Angenehmes Leben für sie, doch was blieb ihnen anderes übrig? Das Leben im Reich des Lichts bleibt ihnen für immer verwehrt, daran konnten sie nichts ändern. „Na, hast du wieder einmal versagt?“, meinte eine weibliche Stimme belustigt. Pissard sah sich um und entdeckte ein Mädchen mit langem Weinrotem Haar. Ihre stechend grünen Augen machten sich über den Fürsten lustig, ohne dass die Frau auch nur eine Miene verzog. „Was willst du Lunara?!“, fragte er in einem aggressiven Ton. Das Mädchen kicherte und trat näher an den Mann heran. „Wie ich hörte hast du es wieder nicht geschafft einen Prismastein zu ergattern“, meinte Lunara amüsiert. Pissard wurde noch wütender und packte sie am Kragen, während er Lunara gegen eine Säule drückte. „Mach dich nicht über mich Lustig Lunara! Das ist Ungesund!“, presste er Zähneknirschend hervor. Das Mädchen verzog keine Miene, sondern funkelte ihn nur emotionslos an. „Diesmal werde ich gehen Pissard. Anders als du, werde ich die legendären Krieger des Lichts vernichten und die Prismasteine für Dark-sama holen“, erwiderte sie trocken und verschwand, einen vor Zorn kochenden Fürsten zurücklassend.

*

Die gesamte Gruppe saß am Wohnzimmertisch zusammen. Alice informierte sie über den Kampf mit Pissard und seine Worte. Square und Round wurden nachdenklich. „Was ist los Square?“, fragte Kiara besorgt. Er antwortete nicht, sondern schwieg für einige Sekunden. „Rache an den Precure? Round meinst du damit sind die drei gemeint?“, fragte er seinen roten Freund. Dieser zuckte nur nachdenklich mit den Schultern. „Die drei? Was soll das heißen?“, mischte Mithos sich ein. „Es gab vor euch Precure, die die sieben Prismasteine beschützten. Jedoch vergeht die Zeit im Garten der Hoffnung schneller als hier in der Welt der Menschen. Wir wissen also nicht, was sie machen oder ob sie überhaupt noch leben“, antwortete Round. „Es gab vor uns schon Precure? Cool! Wie sahen sie aus?! Wie hießen sie?! Wer waren ihre Partner?!“ Kiaras Augen funkelten vor Begeisterung. „Sollen wir ihnen davon erzählen de gozaimatchu?“ Marquise wirkten ruhig und gelassen, aber vermutlich machte auch er sich Sorgen. „Wir haben wohl keine andere Wahl, oder? Ich denke wir sollten alles von Anfang an erzählen“, schlug Round vor und wartete auf das Einverständnis seiner

Freunde. Die beiden nickten zustimmend.

„Die Prismasteine stammen ursprünglich aus dem Garten des Lichts. Eine Welt, die dem Garten der Hoffnung ähnlich ist. Dort war alles friedlich, bis die Dotsuku Zone, heute als Reich der Finsternis bekannt, angriff. Zwei der Feen wurden in die Welt der Menschen mit je einen Prismastein geschickt. Sie sollten die legendären Krieger des Lichts finden, die Precures. Mit den beiden Feen konnten die beiden Mädchen sich verwandeln. In die Beschützerinnen des Lichts Cure Black und Cure White. Die Precures konnten erfolgreich die Dotsuku Zone besiegen und dem Garten des Lichts sowie den Regenbogengarten, die Welt der Menschen, beschützen“, erzählte Square. Gespannt hatte die Gruppe gelauscht. „Und was passierte dann? Sag schon!“, drängte Martel, die während des Gesprächs die Augen geschlossen hatte.

Square räusperte sich, bevor er fortfuhr: „Ein Jahr war alles friedlich, bis die Königin des Gartens des Lichts verschwand. Sie teilte sich in das Herz der Königin, das Leben der Königin und den zwölf Hartiels auf. Das Leben der Königin wurde ein Mädchen und die zwölf Hartiels enthielten ihre Erinnerungen als Königin. Der Verbleib des Herz der Königin blieb unbekannt. Jedoch sind erneut Wesen aus der Dotsuku Zone gekommen. Sie wollten das Mädchen und die Precures töten. Erneut verwandelten sie sich um als Cure Black und Cure White zu kämpfen. Das Mädchen, das Leben der Königin, schloss sich ihnen an und kämpfte als Shiny Luminous mit ihnen. Sie waren erfolgreich und konnten erneut den Garten des Lichts schützen. Zu der Zeit haben wir sie auch geben uns zu helfen. Eine Hexe wollte sich die Diamond Line unter den Nagel reißen. Nach einem langen Kampf konnten die Precures jedoch gewinnen und unsere Wege trennten sich.“

Als Square endete ließ er einen tiefen Seufzer los. „Ich hör immer Diamond Line, aber was genau ist diese Diamond Line?“, fragte Kratos neugierig. „Die Diamond Line ist ein Accessoire, welches das Licht der Hoffnung beherbergt. Jedes Jahr wird dieser Schmuck zum Geburtstag der Königin herausgeholt. Sie legt diesen an und sendet von der Quelle das Licht der Hoffnung in alle Welten de gozaimatchu. Ohne ihn würde jede Welt innerhalb weniger Tage der Finsternis anheimfallen de gozaimatchu“, erklärte Marquise dem Mann. „Und unsere Aufgabe ist es diese Diamond Line zu schützen?“, fragte Mira. Round nickte und wirkte sehr ernst. „Wo befindet sich dieses Accessoire im Moment? Wie sollen wir es beschützen, wenn wir nicht wissen wo sie ist“, wandte Alice ein. „Ich glaube sie befindet sich im Garten der Hoffnung. Normalerweise wird sie in einem Kästchen aufbewahrt, welches nur die Königin öffnen kann. Durch den Angriff des Reichs der Finsternis jedoch verloren wir das Kästchen aus den Augen. Und ohne die Prismasteine kommen wir weder in den Garten der Hoffnung noch in den Garten des Lichts. Deswegen ist es wichtig, erst mal alle sieben Prismasteine zu finden“, meinte Square.

„Was ist wenn wir Cure Black, Cure White und Shiny Luminous suchen und sie um Hilfe bitten?“, schlug Kiara vor. Verwundert blickten Alice und Mira sie an. Beide fragten sich, wie sie auf diese Idee kommt. „Naja, ich mein sie waren vor uns Precures und haben die Prismasteine geschützt. Also ist es doch gut denkbar, dass sie etwas über deren Verbleib wissen, oder nicht?“, murmelte sie etwas schüchtern. „Das ist die erste Vernünftige Idee, die ich von dir gehört habe.“ Square lächelte sie an, woraufhin sich ihre Miene aufhellte. „Aber es gibt immer noch ein Problem. Wie bereits gesagt, vergeht die Zeit in unserer Welt schneller, als in der Welt der Menschen. Wir wissen nicht ob sie noch leben, oder wo sie sich befinden“, warf Round ein. Das hatte Kiara nicht bedacht. Wie sollten sie sie finden? Sie hatten noch nicht mal irgendwelche Anhaltspunkte über die vorherigen Precures. „Habt ihr denn keine Hinweise für uns?“

Wie Namen, Haarfarbe oder so etwas in der Richtung?", mischte Yuan sich ein, der bis jetzt die ganze Zeit still war. „Vielleicht schon. Jedoch könnten diese nicht mehr stimmen, denn als wir sie um Hilfe baten, waren sie noch Teenager.“ Round klang nicht sehr optimistisch, aber jedes noch so kleine Detail konnte sie auf die Fährte der Precures bringen. „Cure Black hatte kurzes hellbraunes Haar und braune Augen. Cure White hatte Dunkelblaue Augen und lange dunkelblaue Haare, die fast ins Schwarze übergingen und Shiny Luminous hatte gelbe Augen und blonde Haare, die sie zu einem seitlichen Zopf geflochten hatte. So sahen sie unverwandelt aus“, erklärte der rote Frosch. „Hmmm. Das klingt ganz nach Kaa-san, Nagisa-san und Hikari-san. Diese Beschreibung würde aus sie passen.“ Alice hatte ihre Augen geschlossen.

„Aber direkt fragen können wir sie auch nicht, zumal Nagisa-san ein wichtiges Lacrossspiel hat und Okaa-san auf Geschäftsreise ist.“ Kiara seufzte und stützte ihren Kopf in ihren Händen. Das Mädchen lies einen tiefen Seufzer los. "Was sollen wir nun tun?" fragte Mira in die Runde. Keiner hatte eine Antwort darauf.

„Hallo! Das Lacross-Spiel war früher beendet, als erwartet. Da dachte ich, ich besuche euch mal!" rief eine Frauenstimme. Stille herrschte. Geschockt drehten die Mädchen ihren Kopf zur Tür. Im Türrahmen stand eine Frau mit Schulterlangen, braunen Haaren. Die Frau starrte auf die Frösche und fing plötzlich an zu schreien. „Ihr?! Was macht ihr denn hier?! Was ist hier los?!“ rief sie aufgeregt. „Nagisa-san, beruhig dich. Wir können das erklären“, versuchte Alice die Frau zu beschwichtigen. „Ach ja, könnt ihr das?! Dann bin ich mal gespannt!“ schrie sie weiter. „Nagisa-dono....“, meinte Round urplötzlich. „Du bist es wirklich de gozaimatchu!“ rief Marquise aufgeregt und sprang in ihre Arme. „Marquise?!“ rief Alice verwundert. „Nagisa, ich spüre die Kraft von drei Prismasteinen Mepo“, meinte eine fremde Stimme. Diese Stimme kam aus Nagisas Jackentasche. „Was ist hier los!“ rief die braunhaarige Frau. „Das ist doch ganz einfach. Diese drei Mädchen sind wie du Precure.“ Square wirkte gelassen und war die Ruhe in Person. „Die Legendären Krieger...Precure?! Das Glaub ich nicht!“ rief Nagisa. Jetzt war das Geheimnis der drei raus.

*

„Verstehe. Das ist also vorgefallen“, meinte Nagisa mit ruhiger Stimme. Die Mädchen hatten ihr alles erzählt, sogar was es mit Mithos und seinen Freunden aufhat. „Was meinst du Mepple?“ Sie holte ein Handy aus ihrer Jackentasche. Dieses wurde von Rauch umhüllt und verwandelte sich ein seltsames Wesen. Es war Gelb und hatte einen Schweif, an dem ein Stern befestigt war. „Das ist alles sehr Merkwürdig. Ausgerechnet Alice, Mira und Kiara sind neue Precures Mepo? Und durch die Kraft der Prismasteine können sie sich verwandeln Mepo.“ Das kleine Wesen hatte die Arme verschränkt und wirkte sehr ernst. „Und du bist auch eine Precure Nagisa-san?“, fragte Kiara aufgeregt. Die Frau nickte und ließ einen seufzer los. „Ich kann das alles noch gar nicht glauben.“ Mepple sprang in ihren Schoß. „Wir sollten das Honoka und Hikari erzählen Mepo“, schlug das gelbe Wesen vor.

„Kiara pass auf! Ich spüre eine böse Kraft!“, rief Square plötzlich. Round, Marquise und Mepple bestätigten dies. „Ist es das Reich der Finsternis?!“, fragte Alice alarmiert. Ihr Partner nickte ernst. „Mira-chan, Onee-san! Los geht's!“ Die drei Mädchen liefen durch die Glastür in den Garten, dicht gefolgt von ihren Freunden und Nagisa. „Gefunden Legendäre Kriegerinnen Precure!“, ertönte eine weibliche Stimme. Die Mädchen blickten um und sahen in der Luft eine Frau schweben. Sie hatte weinrotes Haar und war in ein dunkles Kleid gehüllt. „Wer bist du und was willst du?!“ Alle drei waren in Kampfbereitschaft. Wenn sie ärger machen würde, dann werden sie sich verwandeln und sie bekämpfen. „Ich bin Lunara, Fürstin der Finsternis. Da Pissard so oft versagt

hat, bin ich nun da. Gebt mir eure Prismasteine und ich werde verschwinden.“ Ihre stechend grünen Augen schweifte über die Gruppe und blieb schließlich an Nagisa hängen. „Na sieh mal einer an! Cure Black!“, rief sie. „Woher?!“ Nagisa war alles andere als begeistert von der Frau. "Wir Fürsten wurden aus Jaaku Kings Fragmente geschaffen. Unser einziges Ziel ist es Dark-sama die Herrschaft dieser Welt zu schenken!" Sie streckte ihre Hand aus und schoss schwarze Partikel auf die Frau. Doch bevor sie ihr Ziel trafen, ging Yuan dazwischen. Aber anstatt den Mann zu treffen, prallten sie an einer unsichtbaren Barriere ab. "Das kannst du vergessen! Mira-chan, Onee-san legen wir los! Nagisa-san, bleib zurück!" Die drei Mädchen zückten ihre Prismasteine, während ihre Partner sich in Broschen verwandelten und sich an ihre Kleidung hefteten.

"Precure! Change my Heart!", riefen die drei entschlossen. Mit einem hellen Licht verwandelten sie sich. "Das rote Licht in der Finsternis! Beschützerin der Liebe! Cure Ruby!"

"Das blaue Licht in der Dunkelheit! Beschützerin der Hoffnung! Cure Sapphire!"

"Das gelbe Licht in der Nacht! Beschützerin des Glaubens! Cure Topaz!" Die Mädchen waren Kampfbereit. "Hey, ich glaube wir bräuchten auch so eine Art Abschlusspose! Ihr wisst schon, dass man erkennt das wir ein Team sind!", meinte Ruby urplötzlich. Stille herrschte. "Und damit kommst du jetzt?! Hätte dir das nicht früher einfallen können?!", stöhnte Topaz genervt. Peinlich berührt entschuldigte die Cure sich. "Aber Ruby könnte damit schon recht haben. Ich bin auch für eine Abschlusspose!" Sapphire war auf einmal so übermütig. Die drei diskutierten aufgeregt weiter und schienen die Anwesenheit des Feindes vergessen zu haben. "Das glaub ich nicht. Das sind die neuen Precure? Und das einzige worüber sie sich Sorgen machen ist eine Pose", murmelte Nagisa fassungslos. "Kiara hat echt wenig mit Honoka gemeinsam Mepo. Sie kommt eher nach dir Nagisa Mepo", stellte Mepple fest. "Ignoriert mich nicht!", schrie Lunara wütend. Erneut schoss sie Partikel, aber diesmal auf die Mädchen. Doch die Cures waren schnell. mit Leichtigkeit wichen die drei aus. „Wir müssen sie einkesseln!“, rief Sapphire. Die anderen nickten und umkreisen Lunara, welche mittlerweile gelandet war. „Glaubt ihr wirklich das ist so einfach?“ Die Frau streckte ihre Hände in die Luft. „Ich beschwöre dich, Wesen der Finsternis! Bring Verzweiflung und Dunkelheit über diese Welt! Erscheine! Zakkena!“ Das Wesen erschien und zog laut brüllen einige Kreise. Kurz darauf verschwand es in der Regentonne, welche an der Hauswand stand. „Vernichte die Precure!“, befahl Lunara.

Es ließ seine Hand niedersausen und drängte sie die Mädchen aus ihrer Formation. Jeder versuch der Cures wurde von dem Zakenna vereitelt. „Leute wir müssen zusammen angreifen!“ Ruby sah ihre Kameradinnen an. Die beiden nickten und machten sich bereit. Sie sprangen in die Luft und wollten zutreten. „Tripel Precure Kick!“, riefen sie gemeinsam als sie angriffen. Doch das genügte noch lange nicht. Zakenna war schnell wieder auf den Beinen. Es holte zum Schlag aus. In der Luft waren die Mädchen unfähig sich zu wehren. „Martel!“, rief Mithos Panisch. „Bin schon dabei!“ kam die Antwort. Kurz darauf begann ihr Stab zu glühen und unter ihr bildete sich ein Runenkreis. „Barrier!“, rief die Frau. Eine unsichtbare Schutzhaube umgab die Mädchen und wehrten die Hand des Zakenna ab. Dankbar, aber auch verwirrt blickten die drei die Frau an. „Wir werden euch nicht alleine kämpfen lassen!“, rief Martel. „Precure! Shinig Love!“ Ruby richtete ihre Attacke gegen Zakenna. Dieser war zu langsam und konnte nicht rechtzeitig ausweichen. Dieser löste sich Kopfhaltend aus der Regentonne und zerplatzte in viele kleine Sterne. „Wie ich es mir dachte. Legendäre Kriegerinnen, wir werden uns wiedersehen!“, rief Lunara, bevor sie

verschwand. Die drei verwandelten sich zurück und starrten noch einige Zeit auf den Fleck, wo Lunara war. „Das sind also die neuen Precure“, murmelte Nagisa.